

Projektname	Region	Einrichtung	Bewilligung	Projektziele & -inhalte	Fördersumme	Förderlinie(n) der BayDiGuP	Projektdauer	wissenschaftliche Begleitung/ Evaluation	Informationen	Bemerkung
DENSE-BAVARIA	Mittelfranken	FAU Klinikum	2025	KI-transformierte duale Früherkennung von Brustkrebs und Erkrankungen des zentralen kardiovaskulären Systems	2.519.269,76 €	2 und 3	2025-2028	intern	https://www.dense.med.fau.de/	Förderung 2024
EndoKI	Mittelfranken, Unterfranken, Oberbayern	FAU mit Klinikum, TU München und JMU Würzburg	2025	Gegenstand des Projektes EndoKI ist die Verbesserung der nicht-invasiven multimodalen Diagnostik und die Unterstützung zur stratifizierten, effektiven Behandlung von Patientinnen mit Endometriose. Das übergeordnete Ziel des Projektes ist es, durch KI-gestützten Ultraschall eine beschleunigte Diagnostik, effektivere Therapie und eine KI-gestützte laparoskopische Diagnostik zu ermöglichen. Daneben sollen die im Projekt gewonnenen Daten in eine eigene, bayerische Datenbank (EndoDaten) überführt werden, um diese in anonymisierter Form auch für andere Forschungsvorhaben verfügbar zu machen. Schließlich ist eine sozialwissenschaftliche Studie geplant, um den Diagnose- und Behandlungsprozess bei Endometriose besser zu verstehen und die Wirkung des Einsatzes von KI zu analysieren.	2.974.155,80 €	2 und 3	2025-2028	intern und extern	https://www.stgs.fau.de/de/endoki/	Förderung 2024
GO-TWIN	Oberbayern, Oberpfalz	TU München mit MRI und Universität Regensburg	2025	Vorhaben zielt auf Verbesserungen bei Ovarialkarzinom-Patientinnen durch stärkere Nutzung der Möglichkeiten der personalisierten Medizin im Bereich der Ovarialkarzinomtherapie. Konkret soll auf Grundlage von rund 1.000 Fallzahlen ein KI-gestütztes 4D-Zwillingsmodell entwickelt und validiert werden. Die zu entwickelnde GO-TWIN-Plattform soll klinische, radiologische sowie genomische Daten aus Krankenhäusern und aktuelle Fachliteratur mittels LLMs (Large Language Models) und ML (Maschine Learning) integrieren.	2.992.276,25 €	2	2025-2028	intern	https://www.stmgp.bayern.de/ministerium/digitalisierung/#toc_GOTWIN	Förderung 2024

SVC - SmartVitalityCare	Oberbayern	Hochschule München, Technische Hochschule Rosenheim und MyOn Clinic GmbH	2026	Das Projekt SVC hat zum Inhalt, eine intelligente, KI-gestützte und nutzerzentrierte Plattform für die Pflege zu entwickeln, zu implementieren und umfassend zu evaluieren. Im Mittelpunkt steht dabei das Smart Vitality Dashboard (SVD), das auf einem wissenschaftlich fundierten und zu evaluierenden Katalog von Anwendungsfällen (SVK) basieren soll. Ziel ist es, eine automatisierte und situati-ongerechte Informationsbereitstellung in der bayerischen Pflegelandschaft zu etablieren und damit Pflegefachpersonen spürbar zu entlasten, die Versorgungsqualität zu steigern und eine offene, skalierbare digitale Infrastruktur für die Pflege zu schaffen.	2.270.573,13 €	3; Teil der HighCare Agenda	2026-2029	intern	https://mucdai.hm.edu/forschung_entwicklung/smart_vitality_care__svc_/svc.de.html	Förderung 2025
n.n			2026			Teil der HighCare Agenda				Förderung 2025; Verbescheidung läuft
n.n.			2026			Teil der HighCare Agenda				Förderung 2026; Verbescheidung läuft